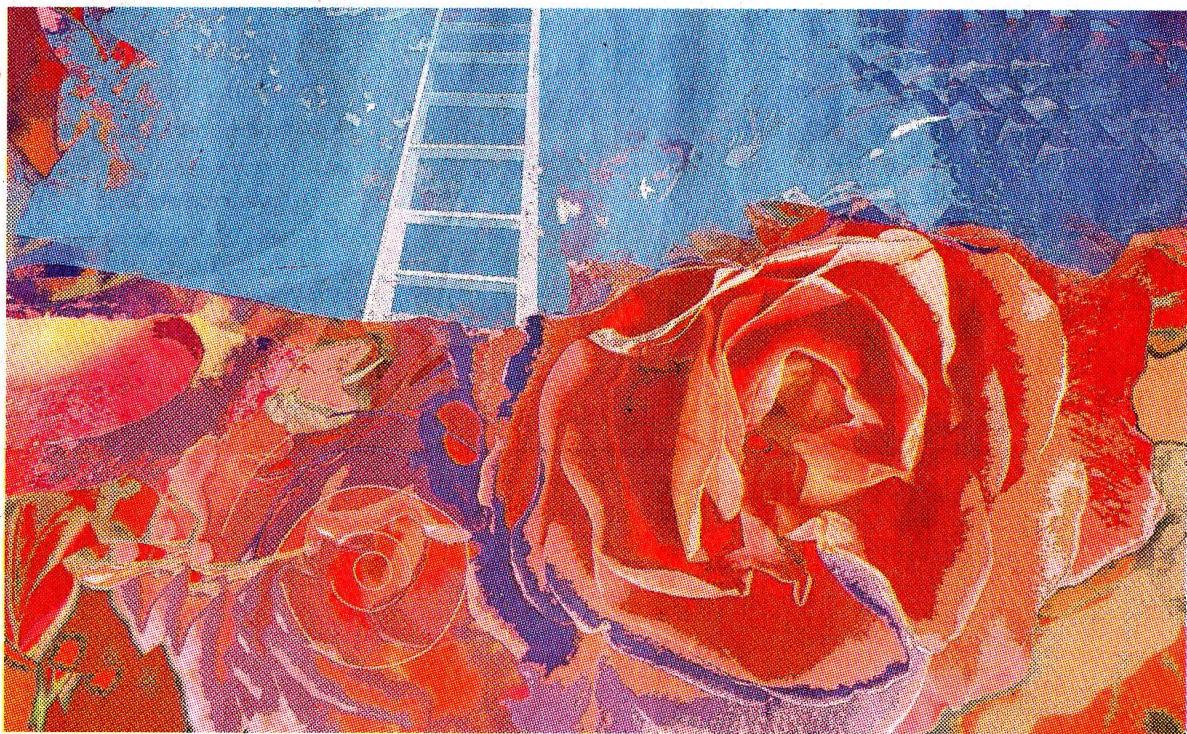


Märkischer Sonntag 14./15. Mai 2016



„Himmelsleiter“: In der Gielsdorfer Kunskirche wird am Pfingstsonntag um 16 Uhr eine Ausstellung mit Computerarbeiten von Hans Schreiber eröffnet. Der Wilkendorfer, der 1937 in Frankfurt am Main geboren wurde und nach dem Kunststudium zunächst seit 1961 freischaffend im damaligen Westberlin wirkte, hat ab 1996 die Kulturscheune in dem kleinen Altlandsberger Siedlungsteil betrieben. In seinen Werken, die er nun im benachbarten Gielsdorf in der Kunskirche präsentiert, setzt sich Schreiber mit der äußereren Darstellung der Welt auseinander, legt aber auch die Verbindungen zu einer inneren Sicht des Geschehens offen. Da wird der Krieg im Gaza-Streifen 2014 konfrontiert mit einer ins Licht fliegenden (Friedens-)Taube. Da segeln andere (Sturm-)Vögel in strudelnden Winden. Die Bilder sind Computerarbeiten im Format 50x70 auf speziell für den Druck ausgewählten Papieren.

Foto: privat